



Der Pfarrberuf ist der schönste Beruf der Welt! Jedenfalls möchte ich nicht mit dem SPD-Vorsitz oder dem Papst in Rom tauschen. Voraussetzung ist natürlich, dass man sich für diesen Beruf „berufen“ fühlt. Man muss es schon wollen, mit Lust und Leidenschaft das Evangelium zu verkündigen, Menschen um Gottes Wort zu sammeln und Gemeinde in Freiheit zu gestalten.

Nach meiner Schulzeit in meiner Heimatstadt Iserlohn studierte ich in Tübingen und Münster und kam nach dem Vikariat und Entsendungsdienst 1999 in die erste Pfarrstelle in Gronau Epe an der holländischen Grenze.

ersten Pfarrstelle in Gronau-Epe an der holländischen Grenze, die ich im Jahr 1999 antrat.

Mit meiner Frau Bettina und unseren Söhnen Sven und Nils zogen wir für einige Jahre nach Walsrode (bekannt durch den Vogelpark), wo ich die Leitung eines missionarischen und

sozial-diakonischen Zentrums im Gebiet der hannoverschen Landeskirche übernahm.

2010 kehrte ich zurück in meine Heimatlandeskirche Westfalen, zuletzt war ich Pfarrer in Ostwestfalen, in einer der flächenmäßig größten Gemeinden, dem Altkreis Warburg.

Als Buchautor versuche ich seit vielen Jahren, meine Theologie auch über die Gemeinde hinaus zu verbreiten. Die Veröffentlichungen reichen von Spiritualität und Ökumene bis zur Quantenphysik – natürlich aus christlicher Sicht. Darüber ergeben sich viele Gespräche, wie man Glaube und Denken miteinander in Einklang bringen kann.

Meine Frau ist beruflich als Fachtherapeutin für Wunden und Altenpflegerin tätig und in der Gemeinde ehrenamtlich engagiert, besonders viel Freude macht ihr der Kindergottesdienst.

In der Philippus-Gemeinde in Dortmund haben wir eine Gemeinde gefunden, wie wir sie uns immer gewünscht haben. In meinem Bezirk Löttringhausen ist die Kirche noch im Dorf, und das Pfarrhaus steht direkt daneben. Viele Ehrenamtliche und Hauptamtliche haben dasselbe Anliegen wie wir: Gemeinde bauen und Menschen für das Evangelium gewinnen. Gemeinsam freuen wir uns darauf, Sie kennenzulernen. Vielleicht sonntags um 11 Uhr, wo wir einen Gottesdienst mit Kindergottesdienst und anschließendem Kirchencafé feiern, bei gutem Wetter Open Air auf dem Kirchplatz. Oder durch einen persönlichen Kontakt, am besten über unsere private Homepage:

[www.pastorschroeter.de](http://www.pastorschroeter.de)

Bis dahin: Bleiben Sie gesund und fromm 😊

Ihr

Pfarrer Kai-Uwe Schroeter